

New Healing Festival 2023 – Akademie – Programm

Die Akademie in der Healing Area bietet Fachinformationen zu Themen wie harmonikale Stimmtechnik im Sinne der „*Kosmischen Oktave*“, zu Maßsystemen und „*heiliger Geometrie*“ sowie zur Psychonautik und Drogenenkulturskultur. Zudem gibt es viel zu erleben und zu erkennen wie durch die Visualisierung der eigenen Gehirnwellen sowie interaktiven Visualisierungen in dreidimensionale Fraktale.

Die Akademie besteht aus zwei Zelten wobei in einem Masahiro Kahata (Gehirnwellenshow) und Maximilian Knappe und Benjamin Tresp (RobotHeart Lab) und Steffen Günther (Planetary Cymatic Resonance) ein Erlebnisraum schaffen und im anderen wird vor allem Wissen vermittelt, so am Drogeninfostand zur Drogenenkulturskultur und am Stand der „*Kosmischen Oktave*“ (Norbert Böhm, Steffen Günther und Hans Cousto) zur Stimmkunst sowie am Sekretär von Boris Eden (Pyromania Arts Foundation) zum Medienschamanismus und zur Psychonautik.

Visualisierungen des RobotHeart Lab

Wenn es dunkel wird, hüllt das *RobotHeart Lab* das *NeuroLab* in dreidimensionale Fraktale. Die interaktiven Visualisierungen machen die mathematische Grundlage unseres unendlichen Universums visuell erfahrbar. Gemeinsam entdecken wir so abstrakte Formen von Molekülen über Pflanzen bis Galaxien mit Farben aus einer anderen Welt.

Das *RobotHeart Lab* wurde 2020 in Leipzig gegründet, um die Vereinigung von Spiritualität und Technologie in einem Unternehmen zu repräsentieren. Seither wurden verschiedenste Werkzeuge und Räume erforscht, geplant und entwickelt, um Menschen und Organisationen sich selbst erkennen zu lassen wie zum Beispiel mit interaktivem Videofeedback. Dabei befinden sich die Kerngebiete des *RobotHeart Labs* im Bereich Transformative Tech und Consulting. Dieses Jahr wird das *RobotHeart Lab* Team im NeuroLab durch Maximilian Knappe und Benjamin Tresp repräsentiert.

<https://www.robotoheartlab.com/>

Gehirnwellenvisualisierungen

In der Akademie gibt es die Möglichkeit, seine eigene Gehirnströme zu visualisieren. Dabei kommen Brain Duino Geräte zum Einsatz, die von Masahiro Kahata entwickelt wurden. Die Gäste in der Akademie können so die bewusste (vom Willen beeinflusste) Tätigkeit ihres Gehirns zu Beginn der Party im nüchternen Zustand vergleichen mit der bewussten Beeinflussbarkeit ihrer Gehirnwellen zu einem späteren Zeitpunkt nach paar Stunden Tanzen im Zustand unter dem Einfluss psychotrop wirkender Substanzen. Im Sinne eines Neurofeedbacks in Echtzeit werden neuronale Resonanzimpulse in auditive Signale umgewandelt und zu mikroambiente Stimmsignale arrangiert, die wiederum die Künstler inspirieren, die wiederum authentische Neurosignale generieren.

Die „Kosmische Oktave“

Mittels des Oktavgesetzes lassen sich Schwingungsverhältnisse aus dem Makrokosmos (z.B. im Sonnensystem) und dem Mikrokosmos (Atome, Moleküle) in den Hörbereich transponieren und für uns Menschen wahrnehmbar machen. Es handelt sich hierbei um die Sonifikation von Gegebenheiten aus der Natur. Mittels der „*Kosmischen Oktave*“ können somit akustische Fraktale von Naturgegebenheiten kreiert werden. Die „*Kosmische Oktave*“ ist weltweit im Einklang und vermittelt einem die harmonikalen Strukturen aus ausgewählten Bereichen des Universums.

<https://www.planetware.de/>

Drogeninfostand

Obwohl man sich heute dank Internet viel leichter – und auch fundierter – informieren kann als vor zwanzig oder dreißig Jahren, haben Drogeninfostände heute nicht ausgedient. Webseiten, Foren und soziale Netzwerke können eben das persönliche Gespräch nicht ersetzen und viele Leute lesen auch heute noch lieber gedruckte Informationen auf Papier als Informationen auf dem Bildschirm. Zudem sind Drogeninfostände auch Orte der Begegnung, wo Konsumenten von psychotrop wirkenden Substanzen ihre Erfahrungen austauschen können. Am Drogeninfostand gibt es Informationen zur Psychonautik, zur Drogenenusskultur sowie zur Genussoptimierung wie auch zur Schadensminderung.

<https://www.drogenkult.net/>

<https://lucys-magazin.com/drogeninfostaende-mehr-als-nur-information/>

Medienschamanismus

Die Pyromania Arts Foundation und das *Doors of perception ethic committee* (DOPEC) fördern zukunftsorientierte Konzepte im Globalen Dorf, um Strategien der menschlichen Ko-Evolution mit dem planetaren Gesamtorganismus zu Wege zu leiten.

<http://www.pyromania-arts.de/>

Montag, 14. August 2023 – Programm der Akademie

Um die Mittagszeit öffnet am Montag die Akademie ihre Pforten und die Besucherinnen und Besucher können sich an den Infotischen schlau machen über die Themen, die in den kommenden Tagen in der Akademie angeboten werden.

Dienstag, 15. August 2023 – Programm der Akademie

Der Dienstag ist auf dem New Healing Festival der Tag der „großen Konferenz“. Auf der großen Konferenz werden alle Angebote, die auf dem Festivals stattfinden werden, vorgestellt. In dieser Zeit ist die Akademie geöffnet, doch es finden keine Veranstaltungen dort statt. Vielleicht gibt es am Abend schon die ersten Gehirnwellenlehversuche.

Mittwoch, 16. August 2023 – Programm der Akademie

Zeit Veranstaltungen und Vorträge

10:00 Uhr **Hans Cousto: Das Glasperlenspiel und die Kosmische Oktave**

bis

12:30

Das zentrale Element im Glasperlenspiel von Hermann Hesse sind die Grundsätze einer neuen Sprache, nämlich einer Zeichen- und Formelsprache, an welcher die Mathematik und die Musik gleichen Anteil hatten, in welcher es möglich wurde, astronomische und musikalische Formeln zu verbinden, Mathematik und Musik gleichsam auf einen gemeinsamen Nenner zu bringen. Die verbindende Formel (das Gesetz der Oktave) erläutert Hans Cousto ganz im Sinne von Hermann Hesse in seiner ganzen universellen und kosmischen Dimension. Hans Cousto schildert dabei wie eine Vision während eines Zauberpilztrips am 2. Oktober 1978 in der Folge zu einer Industrienorm für Planetensimmgabeln, Gongs und andere Instrumente geworden ist. Aufgelockert wird der Vortrag durch Klangbeispiele von Steffen Günther und am Ende mit einer Gesprächsrunde.

Mittwoch, 16. August 2023 – Programm der Akademie

14:00 Uhr **Steffen Günther: Das Lambdoma – ein uraltes Diagramm**

bis

16:30 Uhr

Das Lambdoma ist ein uraltes Diagramm, welches mathematische Präzision und spirituelle Empfindsamkeit vereint und die Kluft zwischen dem Kleinen und dem Unendlichen überbrückt. Dieser Workshop bietet eine Erkundung der grundlegenden Wahrheiten physikalischer Schwingung, sowohl aus wissenschaftlicher Sicht als auch aus einer ganzheitlichen, philosophischen Perspektive. In einer Zeit, in der Objektivität und Logik dominieren, bietet das Lambdoma die Möglichkeit, die Verbindung zwischen dem spirituellen und dem wissenschaftlichen neu zu entdecken und eine tiefere Wertschätzung für die abstrakteren, qualitativen Aspekte unseres menschlichen Erlebens durch Klang zu fördern. Entdecke die uralte Weisheit, die in diesem Symbol steckt, und lerne, seine Prinzipien anzuwenden, um ein ausgewogeneres Verständnis für die inneren und äußeren Realitäten zu entwickeln.

Nach dem Vortrag gibt es eine Gesprächsrunde mit dem Referenten Steffen Günther und mit Hans Cousto und Norbert Böhm.

16:00 Uhr **VR Zeitreise**

bis

18:00 Uhr

Neue virtuelle Realitäten erschaffen Möglichkeiten, Daten in neuen Dimensionen anzuzeigen und unsere materielle Welt aus anderen Blickwinkeln zu sehen. Die „*New Healing Vision 360°*“ ist eine vom *New Healing Festival* und *RobotHeart Lab* in Kooperation entstandene VR-App, die das Festival des letzten Jahres virtuell erfahrbar macht. Dabei werden 360° 3D-Videos und verschiedene interaktive Werkzeuge in einer dreidimensionalen Abbildung des Festivals miteinander kombiniert, um eine immersive und individuelle Erfahrung des virtuellen *New Healing Festivals* zu ermöglichen.

Wiederholung am Donnerstag und Freitag auch jeweils um 16:00 Uhr.

18:00 Uhr **Neuro Trip**

bis

open end

Masahiro Kahata und das *RobotHeart Lab* erschaffen gemeinsam ein Fraktal, welches durch die Gehirnwellen einer Testperson verändert wird. Ein einfaches Stirnband mit Elektroden reicht aus, um den frontalen Kortex zu vermessen und zum Beispiel die Aktivitäten der linken und rechten Gehirnhälfte zu unterscheiden. Somit kann die Testperson durch den Fokus auf die Visualisierung in ihre aktuellen Denk- und Bewusstseinsprozesse eintauchen und diese, nach einer Weile, aktiv beeinflussen. Dieser Effekt wird auch als Neurofeedback beschrieben und kann für die Analyse oder Optimierung von Entspannungs- oder Meditations-Techniken hilfreich sein.

Wiederholung am Donnerstag und Freitag auch jeweils um 18:00 Uhr.

19:00 Uhr **INVISOLO – Videofeedback**

bis

21:00 Uhr

Fast jeder hat schon mal einen Tunnel erzeugt, indem er eine Kamera auf einen Bildschirm gerichtet hat oder während einer Videokonferenz denselben Bildschirm geteilt hat, der auch das Bild anzeigt. Die daraus entstehenden Muster und Strukturen erinnern stark an psychedelische Kunst und sind ständig in Bewegung und flüchtig. Doch genau diese Zerbrechlichkeit und Dynamik, macht diese Strukturen so magisch und divers. Sobald die Nacht es zulässt, versucht das Neurolab mit der vom *RobotHeart Lab* entwickelten Software **INVISOLO** (**i**nteractive **v**ideo and **s**ound **l**oop) diese Magie herauf zu beschwören und zu bändigen.

Donnerstag, 17. August 2023 – Programm der Akademie

Zeit Veranstaltungen und Vorträge

- 10:00 Uhr **Angelique Schlieckau-Kiel und Norbert Böhm: Das Weltbild der Zukunft**
bis
13:00 Uhr In den Vorträgen wird die GERMANISCHE HEILKUNDE (neue Medizin) von Dr. Ryke Geerd Hamer sowie die SEELENALTERLEHRE von Dr. Varda Hasselmann auf ihre Tauglichkeit für das zukünftige Weltbild geprüft.
- Angelique Schlieckau-Kiel führt uns mit praktischen Beispielen in die germanische Heilkunde ein. Anschließend wird der Philosoph Norbert Böhm die Bedeutung der germanischen Heilkunde innerhalb der Seelenalterlehre ergründen und deren Integrität bezüglich des zukünftigen virtuellen Weltbildes erläutern.
- Beim Thema schwingen immer sehr viele Fragen mit, sodass eine anschließende Gesprächsrunde auch die rege Teilnahme der Zuhörer stimulieren soll
- 14:00 Uhr **Philip Rebensburg: Heilen mit Pilzen**
bis
17:00 Uhr Eine kleine Einführung in die Mykotherapie (Warum sind Pilze medizinisch wirksam, Vorstellung der wichtigsten Heilpilze, Darreichungsformen, Dosierung und Anwendung). In der anschließenden Gesprächsrunde beantwortet Philip auch Fragen wie man zum Beispiel selbst zu Hause Pilze züchten kann.
- 16:00 Uhr **VR Zeitreise**
bis
18:00 Uhr Neue virtuelle Realitäten erschaffen Möglichkeiten, Daten in neuen Dimensionen anzuzeigen und unsere materielle Welt aus anderen Blickwinkeln zu sehen. Die „*New Healing Vision 360°*“ ist eine vom *New Healing Festival* und *RobotHeart Lab* in Kooperation entstandene VR-App, die das Festival des letzten Jahres virtuell erfahrbar macht. Dabei werden 360° 3D-Videos und verschiedene interaktive Werkzeuge in einer dreidimensionalen Abbildung des Festivals miteinander kombiniert, um eine immersive und individuelle Erfahrung des virtuellen *New Healing Festivals* zu ermöglichen.
- Wiederholung am Freitag auch um 16:00 Uhr.
- 18:00 Uhr **Neuro Trip**
bis
open end *Masahiro Kahata* und das *RobotHeart Lab* wiederholen das Programm von Mittwoch, damit mehr Leute die Möglichkeit haben, ihren individuellen Neuro Trip zu erleben.
- Wiederholung am Freitag auch um 18:00 Uhr.
- 19:00 Uhr **BOLLY --Playsession**
bis
21:00 Uhr Rolle sanft über eine virtuelle Wiese in einer traumartigen Landschaft mit kleineren und größeren Geheimnissen, die es zu entdecken gilt. Nichts ist zu erreichen und nichts wird erwartet in einem gewaltfreien Spiel, welches den Spieler nicht bevormundet. Doch wer eine Herausforderung sucht, wird nicht enttäuscht und kann den Highscore schlagen, wenn er den Pustebäumen hilft, sich zu vermehren. Dieses Spiel wurde im Auftrag für eine Szene im Kinofilm "*Mitfahrgelegenheit*" (2022) vom *RobotHeart Lab* entwickelt und kann von groß und klein gespielt werden. Auch die Steuerung der Kugel im Spiel ist leicht verständlich und auch über Gehirnwellen möglich.

Freitag, 18. August 2023 – Programm der Akademie

Zeit Veranstaltungen und Vorträge

- 10:00 Uhr **Hans Cousto: Psychonautik als immaterielles Weltkulturerbe**
bis
10:45 Uhr Psychedelika sind Mittel für bestimmte Zwecke. Eingangs erklärt Hans Cousto welche Mittel welchen Zwecken entsprechen und wie sie genutzt werden. Generell gilt: Drogenmischkonsum ist eine Kunst wie Kochen. Jeder gute Koch weiß, dass, wenn man bei einer Speise von einem Gewürz zu viel oder zu wenig verwendet, das ganze Essen nicht mehr schmeckt. Richtig gut zu würzen ist eine kulturell seit Jahrhunderten überlieferte Kunst. Das gleiche gilt für den Drogenmischkonsum. Nimmt man von einer Substanz zu viel oder zu wenig, dann kann die psychonautische Reise leicht von vielen unangenehmen Nebenwirkung geprägt sein, statt einen mit Freude, anregenden Erkenntnissen oder wohltuenden spirituellen Erlebnissen zu beflügeln. Wichtig sind hierbei nicht nur Kenntnisse über die Wirkungen der Substanzen, sondern auch ein Wissen um die Bedeutung von Set und Setting bei der Einnahme von Psychedelika. Alle Psychonauten auf dem Dancefloor sind nicht nur durch die Art ihres Tanzes ein Teil des Settings der anderen, sondern im Wesentlichen auch durch die Art ihres Seins. Wenn die Trilogie von "*Drug, Set and Setting*" stimmig ist, dann kann das gemeinsame Feiern einem unermesslich viel Freude und intensive Glücksgefühle bereiten.
- 11:00 Uhr **Boris Eden (Boris Hiesserer): Eucharistie und Psychonautik**
bis
11:45 Uhr Es hat einen Grund warum der schweizer Chemiker Dr. Albert Hofmann, sich niemals als Erfinder des LSD, sondern stets als dessen Entdecker bezeichnet hat. Die Geschichte der LSD genannten Sakraldroge begann offenbar schon lange vor seiner Synthetisierung in den Sandoz-Laboratorien. Bereits 1933 – also fünf Jahre bevor Hofmann das LSD synthetisierte und 10 Jahre bevor er dessen enorme, psychotrope Potenz erkannte – lässt der Schriftsteller Leo Perutz den Roman-Helden in seinem Werk *St. Petri Schnee*, wasserlösliche Auszüge aus dem Mutterkorn extrahieren, „um im Menschen wieder religiöse Inbrunst und Glück zu erwecken“. Ihm fiel auf, dass der Volksmund die Getreidekrankheit „*die Blinde sehen macht*“, stets mit heilig anmutenden Namen bezeichnete.
- 12:00 Uhr **Boris Eden und Hans Cousto: Diskussionsrunde zum Thema Psychonautik**
bis
12:45 Uhr Zauberpilze sind nicht nur Psychedelikatessen für Hedonisten, die Spaß machen und die Lebensfreude steigern, sondern auch sakrale Entheogene für spirituelle Einsichten und Ausblicke auf dem Weg der Psychonauten zur Selbsterkenntnis. Der Mexikanische Kahlkopf beispielsweise wird „*Teonanacatl*“ (Gott-Pilz) genannt. Den Azteken galt der Pilz als „*Fleisch der Götter*“. LSD wird aus dem Mutterkornpilz gewonnen – LSD wird als „*Stein der Weisen*“ oder „*Brot der Engel*“ genannt.
- 14:00 Uhr **Philip Reensburg und Mary Dannehl: The Magic of Mushrooms**
bis
16:30 Uhr Die „*anderen*“ Heilpilze (von Zauberpilzen und Microdosing als Lebenseinstellung). Vortrag mit anschließender Gesprächsrunde.
- 16:00Uhr **VR Zeitreise**
bis
18:00 Uhr Neue virtuelle Realitäten erschaffen Möglichkeiten, Daten in neuen Dimensionen anzuzeigen. ... Dieser Programmpunkt ist eine Wiederholung des entsprechenden Programmpunktes von Mittwoch und Donnerstag.

Freitag, 18. August 2023 – Programm der Akademie

Zeit Veranstaltungen und Vorträge

18:00 Uhr **Neuro Trip**
bis
open end *Masahiro Kahata* und das *RobotHeart Lab* wiederholen das Programm von Mittwoch, damit mehr Leute die Möglichkeit haben, ihren individuellen Neuro Trip zu erleben. ... Dieser Programmpunkt ist eine Wiederholung des entsprechenden Programmpunktes von Mittwoch und Donnerstag.

19:00 Uhr **INU – Playsession**
bis
21:00 Uhr *INU – A Glimpse of Infinity* ist bereits ein langjähriger Begleiter des *New Healing Festivals*. Dieses außergewöhnliche Spiel beschreibt ein atmosphärisches Erkundungsabenteuer in einem unendlichen 3D-Fraktal-Universum. INU hat keinen Anspruch dem Spieler vorzuschreiben, was er zu tun hat, sondern zeigt nur Möglichkeiten auf, die Welt und das eigene Energiesystem zu erforschen und daran zu wachsen. Die aktuelle Version ist die dritte Version der Spielreihe und nutzt Techniken sowohl im Rendering und Weltgenerierung als auch in der Interaktion, an die sich große Spielehersteller nicht rantrauen.

Samstag, 19. August 2023, und Sonntag, 20. August 2023

10:00 Uhr Am Samstag und am Sonntag wummern die Bässe auf allen Floors und es wird
bis gefeiert. Deshalb gibt es an diesen Tagen keine Vorträge und Workshops in der
open end Akademie. Die Akademie mit den Infoständen wie auch der Erlebnisraum sind jedoch geöffnet und die Protagonisten der Akademie sind präsent für die Beantwortung von Fragen wie auch für Gesprächsrunden.

Extraveranstaltung:

Kosmische-Oktave-Konzert auf der Bühne OMstage

Mittwoch, 16. August 2023, 22:00 Uhr – OMstage

22:00 Uhr **Steffen Günther und Hans Cousto: Kosmische-Oktave-Konzert**
bis
open end Da an diesem Mittwoch Neumond ist (Sonne und Mond in Konjunktion), beginnt das moderierte Konzert in der Stimmung des synodischen Mondumlaufs (Zeitspanne von Neumond bis zum nächsten Neumond) mit dem Grundton 210,42 Hz und einem aktavanalogen Pulsieren mit 6,57Hz, was zu einer Anregung der Theta Wellen im Gehirn der Zuhörerinnen und Zuhörer führt. Die Eröffnung des Konzertes bringt uns in ein morphisches Feld analog schwingender Gehirnwellen im Einklang mit dem Lauf der Dinge, hier die astronomischen Rhythmen von Sonne, Erde und Mond.

In der Folge werden in dem Konzert weitere planetarische Gegebenheiten akustisch umgesetzt und hörbar gemacht. Dazu werden Steffen Günther und Hans Cousto kurz erläutern, wie astronomische Perioden wie Tag, Monat oder Jahr mittels des Oktavgesetzes in musikalische Töne und Tempi umgerechnet werden um akustische Fraktale in Analogie der Gegebenheiten am Himmel und auf Erden zu bilden.

Protagonisten der Akademie in der Healing Area

Masahiro Kahata ist ein Pionier auf dem Gebiet der Brain-Computer Interfaces. Er begann vor über 50 Jahren in Sapporo, Hokkaido, Japan, mit der Herstellung elektrischer Systeme mit Vakuumröhren. In den 1960er Jahren begann er mit dem Einsatz von Transistoren und ICs. In den 1970er Jahren baute er maßgeschneiderte Stereo- und PA-Systeme. Während dieser Zeit entwickelte er auch sein Interesse an der Psychotronik. Psychotronik steht für das interdisziplinäre Studium der Interaktion von Materie, Energie und Bewusstsein. Mitte der 1980er Jahre gründete Masahiro zusammen mit Japans führendem Computerkonzern „ASC II“ die „ASC II Laboratories“, um als Chief Lab Researcher neue Mensch-Computer-Schnittstellen zu erforschen. Danach gründete ASC II „Microsoft Japan“, das für den NEC-Konzern den weltweit ersten Windows-Computer entwickelte, der 1987 eingeführt wurde. 1988 gründete Masahiro Psychic Lab Inc. in Japan, was zur Entwicklung des Interactive Brainwave Visual Analyzer (IBVA) führte. Während seiner Zeit in Japan und Amerika arbeitete er mit Unternehmen wie BUG, American Biotech und Sony America zusammen. Seit 2000 schuf Masahiro mehrere interaktive, auf Gehirnwellen basierende Kunstinstallationen. Im Jahr 2016 beschloss er, nach Berlin zu ziehen.

<https://neurosphere.io/> ; <http://psychiclab.org/>

Maximilian Knappe ist Maschinenbauingenieur (M.Eng. VDI) und Mitgründer vom *RobotHeart Lab*, hat im Bereich Künstlicher Intelligenz geforscht, ist leidenschaftlicher Programmierer und Game-Designer sowie Psychonaut. Dabei beschreibt er sich selbst seit frühester Kindheit als Erfinder und verfolgt nicht nur Ideen der materiellen Welten, sondern belebt mit seinem Können auch die digitalen und metaphysischen Welten. Dabei beflügeln ihn Themen wie die Mysterien des Seins, fraktale Geometrie, emotionale Intelligenz und Interaktion und die Kombination all dessen, um Menschen Werkzeuge an die Hand zu geben, ihr eigenes Selbst zu erkennen.

<https://www.roboheartlab.com/>

Benjamin Tresp ist genauso Maschinenbauingenieur wie sein Kollege Maximilian Knappe und reist als Psychonaut zwischen den Welten, um deren wunderbare und vielfältige Facetten zu entdecken und zu erforschen. Sein Interesse liegt aktuell in der vielfältigen Welt der Pilze, deren Botschaften und Anwendungsgebiete. Er erforscht die Welten der fraktalen Strukturen und sucht gemeinsam mit dem *RobotHeart Lab* Wege, um Neugierigen einen spielerischen Einblick in die Unendlichkeit zu geben.

<https://www.roboheartlab.com/>

Steffen Günther ist ein audiovisueller Künstler des Projektes „*Planetary Cymatic Resonance*“, das sich in besonderem Maße der musik-elektronischen Sonifikation der kosmischen Oktave widmet. Er lässt sich von alten pythagoreischen Konzepten inspirieren und verwendet kosmische Oktavstimmungen für seine Werke. Er glaubt, dass er durch das Schaffen von Kunst, die in Resonanz mit natürlichen Schwingungsphänomenen steht, den Menschen Wohlbefinden bringen kann. Er macht seit 2013 Musik, tritt live auf und kreiert immersive Klanginstallationen. Als Reiki-Meister beschäftigt er sich in verschiedenen Projekten mit Klangmeditation und Yoga. Die Anwendung astronomischer Stimmdaten auf die Klangmeditation, das Beobachten ihrer Auswirkungen auf Menschen und das Einholen ihres Feedbacks bestätigte seine Überzeugung von ihrer Wirksamkeit auf die menschliche Psyche.

<http://pcr.vision/>

<https://planetarycymaticresonance.bandcamp.com/>

Moon Frequency 210.42Hz – 6.57Hz Theta State – Isochronic Tones - Binaural Beats

<https://www.youtube.com/watch?v=Qjic8X8ezbw>

Boris Eden (Boris Hiesserer)

Boris Eden ist Naturphilosoph und Bewusstseinsforscher. Unter dem Vorsitz von Hans-Carl Leuner und Albert Hofmann, zwei Urgesteinen der psychedelischen Bewusstseinsforschung, war Boris Eden Mitglied des 'Europäischen Collegiums für Bewusstseinsstudien' (ECBS). Er filmte und transkribierte zahlreiche Vorträge von Dr. Hofmann, Timothy Leary, Terence McKenna u.a., die er in hauseigenen Publikationen und Netzwerkprojekten der Cyber-Kultur publizierte.

Wie seine Vorträge und Lesezirkel befassen sich auch seine Projekte wie das Magazin 'Rave New World', die CD-CDROM 'Der Alchemistische Kongress', das DVD-Hörbuch 'Medienschamanismus' und das Sachbuch 'Das Brot der Engel – Heilige Technologien Visionärer Kultur' gezielt mit den schamanistischen Aspekten der planetaren Tanzkultur und verschiedenen spirituellen Lehrpfaden. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf der heiligen Dreieinheit von Musik, Tanz und Psychedelika und der durch sie ermöglichten ganzheitlichen Erfahrung, der Selbst-Transformation und Einswerdung, also auf den mystisch-religiösen Wurzeln der Psychonautik und des Gebrauchs von Pflanzen-Sakramenten in den, der Göttin geweihten, Mysterien- und Fruchtbarkeits-Kulten der Alten Religion.

<http://www.pyromania-arts.de/>

Norbert Böhm Norbert Böhm wurde 1975 geboren und lebt in Brandenburg an der Havel. Er studierte in Potsdam Philosophie, Religionswissenschaft und Chemie. 2007 veröffentlichte er sein Werk „Die philosophische Einheit“ (Die Suche nach der Einheit – Moderne Physik im Kontext der Philosophie). 400 Jahre nachdem Johannes Kepler seine „Weltharmonik“ (Harmonices mundi) veröffentlichte, publizierte Norbert Böhm seine „Stimmfibel zur Sphärenmusik“ im Jahr 2019 und organisierte hierzu mehrere Veranstaltungen in der Friedenswarte in Brandenburg unter anderem mit Hans Cousto und Steffen Günther. Im selben Jahr gab er auch eine Stadtchronik der Stadt Brandenburg an der Havel heraus. Seit vielen Jahren beschäftigt er sich mit diversen klassischen und alternativen Lehren auf der Suche nach dem Weltmodell der Zukunft.

Der Klang der Einheit -> https://www.youtube.com/watch?v=6N_pI9AzhKQ

<https://www.planetware.de/download/cousto/Stimmdaten-Ton-der-Einheit.pdf>

Sphärenmusik vom Himmel holen -> <https://www.youtube.com/watch?v=ECDRf7rC8Rc&t=186s>

Angelique Schlieckau-Kiel hörte den Ruf zur Heilung bereits im jungen Alter und ist seit 16 Jahren im Themengebiet der ganzheitlichen Medizin aktiv. Sie erlernte unter anderem die Energetische Arbeit an Körper- Geist und Seele, das Besprechen, die Kinesiologie und die System Therapie. Seit 2019 betreibt sie ihre eigene ganzheitlich therapeutische Praxis, ist im Coaching aktiv und verfolgt ihre Vision einer gesunden Gesellschaft. Durch ihr breites Spektrum an Wissen und die Kombination unterschiedlichster Methoden und Techniken konnte sie bereits zahlreiche erstaunliche Ergebnisse erzielen und möchte diese Erfahrungen mit uns teilen.

<https://www.praxis-ask.de/>

Philip Rebensburg ist Diplom-Biologe mit dem Spezialgebiet Mikrobiologie, Ökologie und Ökotoxikologie. Sein Forschungsschwerpunkt lag zunächst auf Bodenmikrobiologie und Schadpilzen in der Landwirtschaft, bevor er sich zunächst in eigener Sache aufgrund einer Autoimmunerkrankung der Arbeit mit Heilpilzen widmete und darin letztendlich seine Bestimmung fand. 2020 erschien im Riva Verlag das Buch „Gesund mit Heilpilzen“. Sein Wissen vermittelt er in Mykotherapie-Fortbildungen und Vorträgen über das Heilen mit Pilzen und die Pilzzucht. Im November 2023 erscheint das zweite Buch „Microdosing mit Psilocybin - wie du psychoaktive Pilze nutzen kannst, um deine körperliche und mentale Gesundheit zu verbessern“.

<https://www.philiprebensburg.de/>

Mary Dannehl ist freiberufliche Microdosing-Beraterin und Psychonautin mit Herz und Seele. Sie kann auf mehr als 20 Jahre Berufserfahrung als Krankenschwester im Fachbereich Psychosomatik, insbesondere Krisenintervention und Stressbewältigung, zurückgreifen, ist Mutter von zwei Söhnen und liebt es, Menschen sanft an ihre Themen und letztendlich an den Kern ihres Wesens heran zu führen. Zusammen mit Philip Rebensburg schreibt sie derzeit das Buch „*Microdosing mit Psilocybin – wie du psychoaktive Pilze nutzen kannst, um deine körperliche und mentale Gesundheit zu verbessern*“, welches im November 2023 erscheinen wird.

Philip Rebensburg und Mary Dannehl: Microdosing mit Psilocybin

<https://www.m-vg.de/riva/shop/article/24689-microdosing-mit-psilocybin/>

Hans Cousto 1948 in der französischen Schweiz geboren, reiste als Hippie oft und lange zwischen dem Mittelmeer und dem Hindukusch und lernte dabei die Feinheiten der orientalischen Kulturen kennen. Diese beflügelten ihn, die Harmonien im Makro- wie im Mikrokosmos genauer zu studieren. Dabei halfen ihm psychotrop wirkende Substanzen wesentliche Zusammenhänge zu erkennen, wie beispielsweise die Bedeutung des Gesetzes der Oktave. Zum Thema "*Kosmische Oktave*" veröffentlichte er mehrere Bücher und arbeitete mit diversen Musikern zusammen um kosmisch gestimmte Kompositionen zu veröffentlichen wie beispielsweise [Steve Schroyder](#), [Jens Zygar](#), [Akasha Project](#), [B. Ashra](#), [Rainer von Vielen](#) und [Steffen Günther](#).

Seit mehr als einem Vierteljahrhundert engagiert er sich für eine sachliche Drogenaufklärung, [Drug-Checking](#) und für eine vernünftige Drogenpolitik und ist Mitglied des Orgateams der [Hanfparade](#) in Berlin. Zudem organisiert und betreut er [Drogeninfostände](#) auf Partys und auf Festivals. Zum Thema Psychonautik hat er mehrere Bücher im Nachtschatten Verlag veröffentlicht. [Fachinformationen](#) für den nichtmedizinischen Gebrauch psychotrop wirkender Stoffe veröffentlicht er auf der Website der freien Arbeitsgemeinschaft Drogenusskultur.

<https://www.planetware.de/>

<https://www.drogenkult.net/>

Die Akademie

Das New Healing Festival dauert jeweils eine Woche und findet jährlich an einem Badensee nördlich von Berlin statt. Dort gibt es nicht nur Musik, sondern auch zahlreiche Workshops, Vorträge, Yoga-kurse und vieles anderes mehr.

Auf dem Festival gibt es seit Jahren eine Akademie mit einen großen Drogeninfostand mit vielen ausführlichen Informationen zu einzelnen psychotrop wirkenden Substanzen und insbesondere zum Mischkonsum dieser Substanzen. Zudem gibt Inforationen zur Drogenkultur, Drogenpolitik und Drug-Checking. Die Informationen sind alle in deutscher Sprache verfasst und können bei Bedarf mitgenommen werden. Dabei gibt es keinen festen Preis für eine Drucksache, sonder jeder kann freiwillig einen Beitrag an die Druckkosten leisten.

In der Akademie gibt es auch einen Infostand mit Materialien zur „*Kosmischen Oktave*“. Diese sind nicht nur in Deutsch, sondern teilweise in Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch verfügbar. Auch hier gilt: Es gibt keinen festen Preis für eine Drucksache, sonder jeder kann freiwillig einen Beitrag an die Druckkosten leisten.

In der Akademie gibt es die Möglichkeit, seine Gehirnwellen zu begutachten und zu sehen, sowie an diversen anderen interaktiven Programmen teilzunehmen. Auch hier fallen keine festen Kosten an, ja das Angebot ist ein integraler Bestandteil des Festivals und für die Besucher der Akademie gratis.

Lob des Schauens

„Durch Schauen erweitert sich unser Bewusstsein vom Wunder der Schöpfung und unserer Geschöpflichkeit. Da die Evolution der Menschheit parallel geht mit der Erweiterung des Bewusstseins, kommt der Vervollkommenung des Sehens zum Schauen die allerhöchste Bedeutung zu.

Am Sehen lassen sich bis zur Entwicklung zum Schauen verschiedene Stufen unterscheiden. Den Anfang bildet das bloße Wahrnehmen eines Objektes, ohne dass dieses unser Interesse weckt. Die zweite Stufe besteht darin, dass das Objekt unsere Aufmerksamkeit auf sich zieht. In der dritten Stufe wird das Objekt genauer betrachtet und untersucht. Hier beginnt das Denken und die wissenschaftliche Forschung.

Die höchste Stufe des Sehens, die Beziehung ganz allgemein zu einem Objekt und zur Außenwelt überhaupt, ist dann erreicht, wenn die Grenze zwischen Subjekt und Objekt, zwischen Betrachter und Betrachtetem, zwischen mir und der Außenwelt, bewusstseinsmäßig aufgehoben ist, wenn ich mit der Welt und ihrem geistigen Urgrund eins geworden bin. Das ist der Zustand der Liebe. Die höchste Stufe des Sehens ist Liebe. Umgekehrt kann Liebe definiert werden als die höchste Stufe des Sehens.“

Albert Hofmann, in: Lob des Schauens, Basel 1996, S. 58 f.